

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 69.

Samstag 29. August 1931.

Jahrgang XL.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 28. Juli. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 22. Juli. — Allgemeine Nachrichten: Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft. — Gemeindevermittlungsämtler. — Marktbericht vom 16. bis 22. August. — Baubewegung vom 26. bis 28. August. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Veränderliche Gebühren auf den Wiener Schlachtwiehmärkten. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 28. Juli 1931.

Vorsitzender: Bgm. Seitz.

Anwesende: Die BB. Emmerling und Hoß und die StRe. Ing. Biber, Breitner, Kofrda, Linder, Dr. Alma Mokko und Speiser. Beigezogen: Ob.Mag.N. Wortner und Mag.N. Dr. Raith.

Entschuldigt: Die StRe. Kunjach, Richter, Dr. Landler und Weber.

Schriftführer: Verw.Sekr. Bentsch.

Berichterstatter amtsf. StR. Speiser:

Nachstehende Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

- (P. Z. 1878, M.Abt. 1) Physikatrat Dr. Jakob Skorpil;
- (P. Z. 1881, M.Abt. 1) Oberstadtarzt Dr. Franz Müd;
- (P. Z. 1884, M.Abt. 1) Oberstadtarzt Dr. Anton Zerabek;
- (P. Z. 1880, M.Abt. 1) Inspektor Karl Parzer;
- (P. Z. 1882, M.Abt. 1) Kindergartenleiterin Henriette Stark;
- (P. Z. 1879, M.Abt. 1) Oberschulwart Johann Weber;
- (P. Z. 1883, M.Abt. 1) Gärtnerobergehilfe Johann Jezif.

Berichterstatter amtsf. StR. Kofrda:

(P. Z. 1859, M.Abt. 41, 10/45.) Zur Deckung der Kosten für die Anschaffung einer Maschine zur Spiegelung von Pflaumentisten sowie für die Anschaffung von sonstigen Inventargegenständen wird ein Kredit von 1500 S für das Jahr 1930 bewilligt, der unter „Investitions- und Inventaranfassungen“ auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 4 „Verschiedene Inventaranfassungen“ des Sondervoranschlages Nr. 46 „Betrieb städtische Lagerhäuser“ (Ausgabesrubrik 602) zu verrechnen ist und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird, verwiesen wird. Etwasige beim Rechnungsabschlusse sich ergebende Mehreinnahmen oder Minderausgaben sind jedoch zur Deckung heranzuziehen und die Reserve zu entlasten.

Berichterstatter amtsf. StR. Linder:

(P. Z. 1875, M.Abt. 31, 20.) Der Umbau des Hauptunterskanals in der Dammstraße von der Wallensteinstraße bis zur Waldmüllergasse und in der Waldmüllergasse von der Dammstraße bis zum Sachsenplatz im 20. Bezirke (voraussichtliches Kostenerfordernis 50.000 S) wird genehmigt und werden die Erd- und Baumeisterarbeiten an den Bauunternehmer Hans Zehethofer und die Pflasterer-

arbeiten an den Pflasterermeister Leopold Piccardi auf Grund ihrer Anbote vom 25. Juni 1931 übertragen. Es wird zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung dieses Erfordernisses pro 1931 in der Höhe von 50.000 S die infolge Nichtausführung der Kanalumbauten 9. Kofpauer Gasse (Ausweis 8, Post 32) und 14. Zollernspargasse (Ausweis 8, Post 42) sich ergebenden Mindererfordernisse herangezogen werden. (Gemäß § 99 G.-B.)

Die Ausschusanträge nachstehender Geschäftsstücke werden gemäß § 99 G.-B. genehmigt und dem Gemeinderate nachträglich vorgelegt:

Berichterstatter amtsf. StR. Kofrda:

(P. Z. 1873, M.Abt. 45, Tr. 2799.) Verkauf eines Teiles der Kat.-Parz. 180, n.-ö. Landt.-Einl.-Z. 390, im Rotwasserwald in Purkersdorf an den Bund der freien Gewerkschaften Oesterreichs.

(P. Z. 1860, M.Abt. 45, Tr. 1010.) Grundtausch zwischen der Gemeinde Wien und Karl Blainschein an der Hafenseitengasse und am Wiener-Neustädter Kanal im 11. Bezirke.

Berichterstatter amtsf. StR. Linder:

(P. Z. 1857, M.Abt. 54, 1288.) Bauperre für das Gebiet südöstlich der Ostbahn zwischen der Hafenzufahrtstraße und dem Prater im 2. Bezirke und Bestimmung von Baulinien für eine Feuerwache an der Hafenzufahrtstraße.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 22. Juli 1931.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann und Stubianek.
Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: BB. Hoß und die GR. Beisser, Berman, Dr. Aline Furtmüller, Groß und Herustein; ferner Ob.Sen.N. Gräf, Sen.N. Dr. Pferinger, die Ob.-Mag.Ne. Eisenbach und Dr. Wolf, die Ob.StadtbauRe. Ing. Schüller und Ing. Zeugswetter, Dior. Reuther, BrandDior. Ing. Wagner und die Mag.Ne. Dr. Eckenberger und Dr. Fenzl.

Entschuldigt: Die GR. Dr. Kolassa, Dr. Wagner und Marie Wielisch.

Schriftführer: Ob.Dffzl. Stich.

Vorsitzender **GR. Sellmann** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **GR. Beißer**:

(Z. 31, Div. Städt. Samml. 1103.) Dem Kustos Dr. Bruno Grimlich wird die Bewilligung erteilt, den Sammelband von Stichen nach Schönbornschen Kirchen und Schlössern (C 5737) sowie die beiden Handzeichnungen von S. Kleiner (J. N. 13387/a, b) aus dem Besitze der Städtischen Sammlungen zum Zwecke der Illustrierung einer Monographie über J. L. von Hildebrandt entleihen zu dürfen. Die Leihgaben müssen gegen Verlust und Beschädigung jedweder Art von Haus zu Haus in der von der Direktion der Städtischen Sammlungen festgesetzten Höhe versichert werden, die Dauer der Entlehnung ist im Einvernehmen mit den Städtischen Sammlungen zu bestimmen. Außerdem muß die Provenienz der Reproduktionen in dem Werke angegeben und zwei gebundene Belegexemplare an die Stadtbibliothek abgeführt werden.

(Z. 32, Div. M. Abt. 13 a, 2069.) Die vom Bürgermeister auf Grund des § 93 der Wiener Stadtverfassung getroffene Verfügung, wonach die Kosten des Leichenbegängnisses für den verstorbenen Präsidenten des Technischen Versuchsamtes Ing. Dr. Wilhelm Erner von der Gemeinde Wien bestritten und seine Leiche in dem von der Gemeinde Wien gewidmeten Ehrengrabe Gruppe 14 C, Nr. 2, im Wiener Zentralfriedhofe bestattet werden soll, wird nachträglich genehmigt. Das Erfordernis für die Durchführung des Leichenbegängnisses in der Höhe von 3236/14 S wird nachträglich genehmigt und ist auf Ausgabsubtrif 714/5 zu verrechnen. Diese Kosten sind der städtischen Leichenbestattungsunternehmung zu refundieren.

(Z. 19, M. Abt. 49, 4977.) Den städtischen Hausaufsehern in den magistratischen Bezirksämtern, die die für die Auflegung der Bürgerliste im Monate Juni benützten Räumlichkeiten instandzusetzen und zu reinigen hatten, wird eine Entschädigung von 30 S und, wenn größere Räumlichkeiten (Sitzungssäle) benützt wurden, 40 S bewilligt. Dem Hausaufseher des Neuen Amtshauses wird eine Entschädigung von 50 S und der Reinigungsfrau Anna Flödl eine Entschädigung von 40 S zuerkannt.

(Z. 2315, M. Abt. 56, 10085.) Für den Abbruch des im Hofe des Sicherstellungsdepots der Gemeinde Wien, 10. Katharinengasse 1, stehenden Flugdaches wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlung vom 7. Juli 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 53, M. B. A. 21, B 409.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk der Pächterin der Teilfläche Los 7, Gruppe 34 des städtischen Grundstückes 497/1, Einl.-Z. 89, Stadlau, nächst der unteren Alten Donau im 21. Bezirke, gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für ein Wochenendhaus im Sinne des § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 27, M. B. A. 18, 2922.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk zu erteilende Bewilligung zum Einbau einer Gruft auf dem städtischen Friedhofe 18. Bezirk, Neustift am Walde nächst Sommerhaidenweg, Einl.-Z. 250, Grundbuch Neustift am Walde, wird bei Einhaltung der Vorschriften der Bauverhandlungsschrift vom 11. Juli 1931 gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatterin **GR. Dr. Mine Furtmüller**:

(Z. 54, M. B. A. 21, B 360.) Der Nichterhaltung der Baulinie bei Errichtung eines Zubaus zum Hause 21. Erzherzog Karl-Straße Dr.-Nr. 208 wird gemäß § 9, Absatz 4 der Bauordnung für Wien zugestimmt.

(Z. 2319, M. Abt. 56, 5230.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen im städtischen Hause 1. Kärntnerstraße 47 wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 15. April 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2317, M. Abt. 56, 4940.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Füllschachtes im Gehsteige vor dem Hause 1. Steindlgasse 4 wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 22. Juni 1931 gestellten Be-

dingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 88, M. Abt. 46, 18339/30.) Die Zustimmung zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch acht Schachte und Portale in plangemäßen Ausmaße bei dem auf der Liegenschaft Einl.-Z. 956 des Grundbuches Landstraße, an der Landstraße Hauptstraße und Eslerngasse, zu errichtenden Wohnhause wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 86, Absatz 2, lit. d und e der Bauordnung für Wien erteilt und die zu erteilende Baubewilligung hinsichtlich der Höherführung der in den Plänen ersichtlichen Gebäudeteile über die nach der Bauklasseneinteilung zulässige Höhe gemäß § 79, Absatz 1 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 63, M. B. A. 13, P 341.) Gemäß § 9, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird anlässlich des auf der Liegenschaft Einl.-Z. 16 des Grundbuches Ober-St. Veit, Dr.-Nr. 19 an der Schweizertalstraße im 13. Bezirke, geplanten Zubaus der Abstandnahme von der Verpflichtung zur Einhaltung der sich aus dem Bebauungspläne ergebenden Fluchtlinien unter den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 15, M. B. A. 16, S 380.) Die Ermäßigung des Ausmaßes der unbebaut zu belassenden Fläche wird gemäß § 84, Absatz 3 der Bauordnung für Wien anlässlich der Errichtung eines Einfamilienhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3774 des Grundbuches Ottakring genehmigt.

(Z. 2318, M. Abt. 56, 5087.) Für die Herstellung einer Lagerung für brennbare Flüssigkeiten auf der städtischen Liegenschaft 20. Traisenstraße 9 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 24. April 1931 gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 96, M. Abt. 54, 3071 und M. B. A. 17, F 110.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 17. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für eine Kirche auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1369, Grundbuch Dornbach im 17. Bezirke, an der Mzzeile, Beringgasse und am Frauenfelderplatz, samt Herstellung eines 35 m hohen Turmes wird gemäß § 79, Absatz 1 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 8. Mai 1931 bestätigt und der genehmigte Bebauungsplan unwesentlich abgeändert.

Vorsitzender: **GR. Stubianek**.

Berichterstatter **GR. Sellmann**:

(Z. 64, M. B. A. 13, L 301.) Für die Errichtung eines Kleinhäuses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 664, Grundstück 196/10 des Grundbuches Unter-Baumgarten, an der Unterraingasse im 13. Bezirke, wird gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 17. Juni 1931 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 65, M. B. A. 13, S 298.) Für die Errichtung eines Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 2118, Grundstück 1167/6 des Grundbuches Ober-St. Veit, an der unbenannten Gasse II im 13. Bezirke, wird gemäß § 19, Absatz 2 der Bauordnung für Wien unter den bei der Bauverhandlung vom 2. Juli 1931 gestellten Bedingungen eine Ausnahme von dem wegen mangelnder Anbaureife bestehenden Bauverbot gestattet.

(Z. 18, M. Abt. 48, 197.) Die Gemeinde Wien stimmt gemäß § 1, Absatz 2, § 2, Absatz 3, und § 3 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 73, zu, daß mit Wirksamkeit vom 15. September 1931 die allgemeine Volksschule für Knaben 14. Dabergasse 9 aufgelassen, an deren Stelle im Schulgebäude 14. Dabergasse 16 eine allgemeine Volksschule für Knaben neu errichtet und diese mit der allgemeinen Volksschule für Mädchen in demselben Schulgebäude unter einem gemeinsamen Leiter verbunden wird und die allgemeine Volksschule für Mädchen 18. Antonigasse 4 aufgelassen, an deren Stelle eine allgemeine Volksschule für Mädchen im Schulgebäude 18. Mettenhofergasse 3 neu errichtet und diese mit der allgemeinen Volksschule für Knaben in demselben Schulgebäude unter einem gemeinsamen Leiter verbunden wird.

(Z. 20, M. Abt. 48, 196.) Die Gemeinde Wien stimmt gemäß § 2, Absatz 2 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 73, zu, daß mit Wirksamkeit vom 15. September 1931 die allgemeine Volksschule für Knaben und die allgemeine Volksschule für Mädchen im Schulgebäude 19. In der Krim 6 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen 19. In der Krim 6 und die Hauptschule für Knaben und die Hauptschule für Mädchen ebendort zu einer Hauptschule für Knaben und Mädchen 19. In der Krim 6 unter einem gemeinsamen Leiter verbunden werden.

(Z. 19, M. Abt. 48, 195.) Die Gemeinde Wien stimmt gemäß § 2, Absatz 2 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. Nr. 73, zu, daß mit Wirksamkeit vom 15. September 1931 die folgenden Schulen unter einem gemeinsamen Leiter verbunden werden: Die Volksschule für Knaben 2. Czerninplatz 3 und die Volksschule für Mädchen 2. Czerninplatz 3 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen 2. Czerninplatz 3; die Volksschule für Knaben 2. Obere Augartenstraße 68 und die Volksschule für Mädchen 2. Kleine Pfarrgasse 33 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen 2. Kleine Pfarrgasse 33; die Volksschule für Knaben 2. Blumauergasse 21 und die Volksschule für Mädchen 2. Kovaragasse 30 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen 2. Blumauergasse 21; die Volks- und Hauptschule für Mädchen 4. Argentinierstraße 11 und die Volksschule für Knaben 4. Argentinierstraße 11 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen und Hauptschule für Mädchen 4. Argentinierstraße 11; die Volksschule für Knaben 6. Grasgasse 5 und die Hilfsschule für Knaben und Mädchen 6. Grasgasse 5 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Hilfsschule für Knaben und Mädchen 6. Grasgasse 5; die Volksschule für Knaben 11. Molitorgasse 11 und die Volksschule für Mädchen 11. Molitorgasse 11 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen 11. Molitorgasse 11; die Volksschule für Knaben 13. Ruckergasse 44 und die Volksschule für Knaben Singrienergasse 21 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben 12. Ruckergasse 42 und die Volksschule für Mädchen 12. Singrienergasse 23 zu einer allgemeinen Volksschule für Mädchen 12. Singrienergasse 23; die Volksschule für Knaben 21. Wenhartgasse 34 und die Volksschule für Mädchen 21. Wenhartgasse 34 zu einer allgemeinen Volksschule für Knaben und Mädchen 21. Wenhartgasse 34.

Vorsitzender: **GN. Sellmann.**

Berichterstatter **GN. Herstein:**

(Z. 18, M. B. M. 19, D 74.) Der Finanzanspruchnahme des Straßenrandes durch Errichtung eines Privatrohrkanals mit zwei Puhlschächten von den Liegenschaften Einl.-R. 1885 und Einl.-R. 1886. Ober-Döbling, Länas der Radelmayergasse (öffentliches Gut) zum Hauptkanal in der Döblinger Hauptstraße wird gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung mit den in der Bauverhandlungsschrift gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2321, M. Abt. 56, 9045.) Für die Herstellung einer Stein- oder Zementleitung in den städtischen Häusern 4. Goldengasse 18 und 18 a wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 1. Juli 1931, gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Bewilligung erteilt.

(Z. 2320, M. Abt. 56, 5564.) Der Finanzanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Anbringung eines Wetterdaches am Hause 1. Friedrichstraße 4 wird unter Einhaltung der in der Bauverhand-

lungsschrift vom 29. April 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2322, M. Abt. 56, 10646.) Der Finanzanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Aufzugschachtes beim Hause 5. Schönbrunner Straße 12, und zwar im Gehsteige der Franzensgasse wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 2. Juli 1931 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2, Punkt d der Bauordnung für Wien zugestimmt und die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 16, M. B. M. 16, 2858.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich rechtliche Eigentümerin des Straßengrundes zur Herstellung einer Blende (Vordach) über der Garageinfahrt im Hause 16. Liebhardtgasse 10, wird gemäß § 86, Absatz 2, Punkt e der Bauordnung für Wien erteilt und die vom magistratischen Bezirksamte für den 16. Bezirk für diese Bauherstellung zu erteilende Baubewilligung unter den bei der Bauverhandlung gestellten Bedingungen gemäß § 133, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatter **GN. Stübner:**

(Z. 2316, M. Abt. 56, 10851.) Für die baulichen Umgestaltungen in der Feuerwache Dornbach, 17. Knollgasse 4, wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 13. Juli 1931, gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2314, M. Abt. 56, 17064/30.) Die vom Magistrat der Firma Vacuum Oil Company A.-G. gemäß § 71 der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung für die Zulegung eines Lagerfasses von 4000 Liter bei der bestehenden öffentlichen Benzinpumpe im 1. Bezirke, am Morzinplatz wird im Sinne des § 133 Absatz 2 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 33, Div. Fw. 6932.) Für die Mitglieder der noch im Feuerlösch- und Rettungsdienste stehenden freiwilligen Feuerwehren sind für jede Wache 10 Garnituren alter Tuchmonturen aus den Beständen der Berufsfeuerwehr unter der Bedingung beizustellen, daß diese Monturen nur im Dienste verwendet werden dürfen und sonst auf der Wache verwahrt werden müssen. Unfälle Reparaturen dieser Monturen sind über schriftliche Anforderung des Kommandos der betreffenden freiwilligen Feuerwehr auf Konto „Ausrüstungserhaltung“ zu veranlassen.

(Z. 2130 bis 2182, M. Abt. 56.) 53 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Portale.

(Z. 2208 bis 2259, M. Abt. 56.) 52 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Warenräumungen.

(Z. 2183 bis 2207, M. Abt. 56.) 25 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Plachen.

(Z. 2260 bis 2279, M. Abt. 56.) 20 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Steckschilder.

(Z. 2280 bis 2289, M. Abt. 56.) 10 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Schaukasten.

(Z. 2290 bis 2294 und 2312, M. Abt. 56.) 6 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Lampen.

(Z. 2295 bis 2304, M. Abt. 56.) 10 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Fischauftellungen.

(Z. 2309 bis 2311, M. Abt. 56.) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Baustofflagerungen.

(Z. 2305 bis 2308, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmungen für Windfänge.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

(Z. 2313, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzinsbestimmung für eine Fahnenstange.

Berichterstatter **GR. Hermann:**

(Z. 99, M. Abt. 54, 5289.) Kleingartenteilgebiet Nr. 4 im 17. Bezirke; Erklärung als Dauerkleingartengebiet.

(Z. 95, M. Abt. 54, 2625.) Regelung der Bebauung auf der Liegenschaft Einl.-Z. 131 des Grundbuches Pöckleinsdorf.

(Z. 98, M. Abt. 54, 3216.) Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen dem Flößersteig und der Minorngasse im 13. Bezirke.

(Z. 97, M. Abt. 54, 3208.) Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes an der Osterleitengasse und Weilgasse im 19. Bezirke.

(Z. 92, M. Abt. 54, 867.) Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Kraftelgasse, Wildbaurgasse, Weißenturngasse, Hohenselzergasse und Dawisongasse im 12. Bezirke.

22 Personen werden gegen Ertrag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

24 Personen wird gegen Ertrag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgererschaft zugesichert.

In 18 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 1 Falle wird die vorgeschriebene Tage für die Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 7 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 39 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 57 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Falle wird dem Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverbande stattgegeben.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Vorsitzender: **GR. Heilmann.**

Berichterstatter **GR. Groß:**

(Z. 88, M. Abt. 46, 4284/30.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer städtischen Wohnhausanlage im 2. Bezirke, an der Linnégasse, Slnagasse, unbenannte Gasse und Bellegardegasse, auf den der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaften Einl.-Z. 1878, 1879, 1881, 1012, 2554 bis 2558, 137 und 136, Katastralgemeinde Leopoldstadt, wird gemäß § 133, Absatz 1 der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter **GR. Hermann:**

(Z. 93, M. Abt. 54, 3904/30.) Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Rusterschacherallee, Wittelsbachstraße, Böcklinstraße und der unbenannten Gasse 1 im 2. Bezirke.

(Z. 94, M. Abt. 54, 1288.) Bestimmung von Baulinien für eine Feuerwache an der Hafenzufahrtstraße im 2. Bezirke.

Allgemeine Nachrichten.

Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft.

Die Prüfungen im Oktobertermin 1931 beginnen in der zweiten Hälfte des Monats Oktober und werden im Gebäude des Bundeskanzleramtes, Wien 1, Ballhausplatz 2, Halbstock, Zimmer Nr. 61, abgehalten werden.

Um die Zulassung zur Prüfung haben alle Prüfungswerber, die im Bundesdienste stehen, schriftlich im Dienstwege bei der Prüfungskommission derart rechtzeitig einzuschreiten, daß die Gesuche

durch die vorgeordnete Dienstbehörde bis längstens 3. Oktober 1931 im Sekretariat der Prüfungskommission, Wien 1, Ballhausplatz 2 einlangen können. Prüfungswerber, die nicht im Bundesdienste stehen, haben das Ansuchen um Zulassung zur Prüfung bis zu dem gleichen Zeitpunkt unmittelbar bei der Prüfungskommission einzubringen.

Das Gesuch um Zulassung ist zu belegen:

1. Mit dem Geburts(Tauf)schein;
2. mit dem Nachweis der Berufsstellung, des Dienstortes und des Wohnortes;

3. mit staatsgültigen Zeugnissen über die Vorbildung;

4. mit der Bestätigung über den Besuch der öffentlichen Vorlesungen aus der Staatsrechnungswissenschaft während zweier Semester eines Studienjahres. Eine Nachsicht vom Besuche dieser Vorlesungen wird grundsätzlich nur in jenen Fällen erteilt, in denen dem Prüfungswerber der Besuch der öffentlichen Vorlesungen mit Rücksicht auf dessen außerhalb von Wien gelegenen Dienst(Wohn)ort erschwert oder unmöglich ist, und

5. mit dem Empfangsabschnitt des Postsparsaffenerlagscheines über die Einzahlung der Gebühren. Die Gebühren von insgesamt 22.50 S, und zwar Prüfungstaxe 20 S, Verwaltungsabgabe 1 S, Stempel für das Prüfungszeugnis 1.50 S, sind mittels eines bei jedem Postamt erhältlichen grauen Posterslagcheines einzuzahlen, der mit der genauen Angabe der Kontonummer „24.299“ und des Namens des Kontoinhabers „Prüfungskommission für die Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft in Wien, 1. Ballhausplatz 2“ zu versehen ist.

Das Gesuch ist mit 1 S, jeder Beleg ist, sofern er nicht schon eine Stempelmarke trägt, mit 20 g zu stempeln.

Die Zuweisung des Prüfungstages erfolgt im schriftlichen Wege. Gesuche, die nicht im Wege der vorgeordneten Dienstbehörde oder nach obiger Frist einlangen oder die nicht gehörig belegt sind, werden nicht berücksichtigt.

Im übrigen wird auf die Kundmachung vom 14. Oktober 1927, B.-G.-Bl. Nr. 303, sowie auf die Verlautbarung in der „Wiener Zeitung“ vom 9. März 1929, Nr. 58, verwiesen.

Gemeindevermittlungsämter.

Verhandlungstage im September 1931.

6. Bezirk: 2, 9, 16, 23. und 30.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 16. bis 22. August 1931.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 31.349 q (— 2885), Kartoffeln 17.026 q (+ 283), Obst 31.169 q (— 1741), Agrumen 112 q (— 28), Butter 273 q (— 20), Eier 1.423.000 Stück (— 37.000), Pilze 429 q (+ 43).

Auf dem Rindermarkte notierten: Inländische Ochsen 90 bis 155 g, ungarische 100 bis 155 g, rumänische 100 bis 155 g, jugoslawische IIIa 100 bis 110 g, tschechoslowakische Ia 140 bis 155 g, Stiere 80 bis 115 g, Rüche 75 bis 115 g, Weinvieh 50 bis 79 g. Auf dem Jung- und Stochviehmarkte notierten: Lebende Kälber 130 bis 200 g, ausgeweidet 160 bis 250 g, Fleischschweine 190 bis 250 g, Fettschweine 170 bis 200 g, Lämmer IIa 130 g, Schafe ohne Fell 120 bis 200 g, Ziegen IIa 50 bis 60 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 140 bis 220 g, Fettschweine 148 bis 180 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Zufuhren per Bahn beliefen sich auf 56 Waggons, mit zusammen 334.9 Tonnen, waren daher um 5 Waggons mit 18.3 Tonnen größer als in der Vorwoche. Im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche blieben im Kleinhandel die Preise gegen die Vorwoche unverändert.

KARL GLASER
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
WIEN, XVII., ORTLIEBGASSE 25 00 TELEPHON NR. B-44-1-69
NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telephon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.

Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151

Baubewegung

vom 26. bis 28. August 1931.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

17. Bezirk: Garage, Siedlung Heuberg, Trenkwaldgasse, Objekt 5/1, Bauführer Anton Stukenstein, Bm. (3075).
 " " Rohrkanal, Geblergasse 103, von D. Reisch, Bauführer Ing. Franz Haslinger, Bm. (3117).
 " " Rohrkanal, Veronikagasse 2, von Th. Figer, Bauführer Ing. Otto Steiner, Bm. (3138).
 " " Rohrkanal, Mariengasse 12, von E. Fiedler, Bauführer Ing. F. Groß, Bm. (3191).
 " " Rohrkanal, Ladnergasse 5, von Ferdinand und Marie Neugebauer, Bauführer Georg Hengl, Bm. (3272).
 " " Rohrkanal, Raftnergasse 13, von Josef und Anna Praschel, Bauführer Georg Hengl, Bm. (3273).
 " " Rohrkanal, Klopstockgasse 31/33, Bauführer Hugo Manhardt jun., Bm. (3275).
 " " Rohrkanal, Kalvarienberggasse 71, von Franz Golba, Bauführer Franz Waldmann, Bm. (3291).
 " " Rohrkanal, Blumengasse 36, Bauführer Ferdin. Lachinger, Bm. (3341).
 " " Rohrkanal, Gschwandnergasse 31, von G. Spitzer, Bauführer S. Haraszkó & Komp., Bm. (3343).

Bauliche Änderungen:

17. Bezirk: Wichtelgasse 80, Bau- u. Adaptierungsunternehmung (3030).
 " " Garage, Braungasse 51, Oskar Brill, Bm. (3073).
 " " Johann Nepomuk Berger-Platz 13, W. F. Sommer, Bm. (3295).
 " " Esterleinplatz 1, Arnold Barber, Bm. (3334).

Renovierungen:

17. Bezirk: Leiternmehrgasse 54, Anton Burian, Bm. (3054).
 " " Balderichgasse 34, W. Zeh, Bm. (3104).
 " " Hernalser Hauptstraße 104, Georg Hengl, Bm. (3119).
 " " Hernalser Hauptstraße 17, Ing. Ohrenstein & Komp., Bm. (3140).
 " " Frauengasse 15, Oskar Dohan, Bm. (3289).
 " " Sautergasse 53, Christoph Jahn, Bm. (3298).
 " " Geblergasse 60, S. Daum, Bm. (3306).
 " " Lobenhauergasse 77, Karl & F. Bötz, Bm. (3308).
 " " Ladnergasse 68, Johann Fithum, Bm. (3330).
 " " Geblergasse 60, Johann Daum, Bm. (3354).

Ansuchen um Bekanntgabe (Ausstufung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

17. Bezirk: Altszeile—Behringgasse—Frauenfelderplatz, von Dr. Buchwieser, Bm. (3016).
 " " Rosenaderstraße, Gasse C, von Ferdinand und Paula Schwarz (3041).
 " " Altszeile, Grundstück 956/1, von S. Wiesberg (3137).
 " " Siedlung geistige Arbeiter, St. Peter-Gasse, von G. Haib (3200).

Arbeiten und Lieferungen.

Anbotauschreibungen.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

3. September, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 15 Hagengasse (Heft 67).
 3. September. Wohnhausbau 15. Holochergasse (M. Abt. 15 b.) 10 Uhr Zimmermalerarbeiten, 10 Uhr Schlossergewichtsarbeiten (Heft 68).
 3. September, 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Fedleseer Straße, Bauteil III/A (Heft 68).
 11. September. Wohnhausbau 16. Arltgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten, 10 Uhr Elektroinstallationsarbeiten (Heft 68).

Ergebnisse.

Kanalumbau in der Spörlingasse.

Anbotverhandlung am 26. August.

Es offerierten in 1000 Prozent Aufzahlung für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Karl Schreiner & Komp. 1375; Josef Takacs & Komp. 1490; Josef Pinter & Komp. 1560; Karl Schill 1590; Alois Zierl & Komp. 1850; Hans Zehethofer 1900; Anton Engert 1900; Protop, Luz & Wallner 2300.

Kanalumbau in der Kohlenhofgasse.

Anbotverhandlung am 26. August.

Es offerierten in 1000 Prozent Aufzahlung für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Karl Schreiner & Komp. 1325; Hans Zehethofer 1460; Josef Pinter & Komp. 1470; Josef Takacs & Komp. 1490; Karl Schill 1598; Alois Zierl & Komp. 1600; Josef Foit 1700; Anton Engert 1900; Protop, Luz & Wallner 2250.

Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc.
Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse 19 a
 Tel. B-27-3-89

Dankbar sind Ihre Kunden, wenn Sie deren feuchte Wohnungen, nasse Keller mit unserem „CERESIT“ trockenlegen.

Oesterreichische Ceresit-Gesellschaft Adolf Fischer & Söhne.
 Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.
 Telegrammadresse: Ceresit Wien, 333 f. Telephon Nr. B-11-1-46.

GEBRAUCHTE BAUMATERIALIEN von Demolierungen stammend

Mauerziegel geputzt, Dachziegel, Chamotteziegel, Fenster, Türen, Tore aus Holz u. Eisen, Bauholz, Bretter, Schiffböden, Parkettbrettel, Gang-, Küchen- u. Hoüpfaster, Träger, Rohre, Schließen- u. Nutzeisen, etc., etc. billigst bei

Demolierungsunternehmung **ING. MAX RESEK & Co.**
 Wien, IX., Türkenstraße Nr. 19 — Telephon A-11-5-54

NOVAK
 WIEN XIV. NOBILGASSE 21. TEL. 31107.

EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

Kundmachungen.

Gebühren für die Vornahme amtlicher Untersuchungen von Vieh und Fleisch.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 37 g. Es stellen sich sonach die Untersuchungs(Beschau)gebühren:

nach § 3, Punkt 1 des Gesetzes, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 51/25, für die Untersuchung von Tieren, die im Fuhrtrieb oder mittels Wagen (nicht mittels Eisenbahn) auf Viehmärkte oder nicht von einem Wiener Viehmarkte unmittelbar in die Schlachthöfe gebracht werden, für ein Stück Großvieh, das sind Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder und Büffel im Alter über sechs Wochen auf 1 S 71 g, für ein Schwein auf 82 g, für ein Stück der oben genannten Tiergattungen im Alter bis sechs Wochen auf 55 g, für ein Schaf oder eine Ziege auf 41 g; für ein Ferkel (Schwein bis 20 kg Lebendgewicht), ein Lamm oder ein Kit auf 27 g,

§ 3, Punkt 2 entfällt;
nach § 3, Punkt 3, für die Untersuchung (Beschau) von Einhufern und Klautieren, die in gewerblichen Privatschlachthöfen geschlachtet werden, ferner bei Rotschlachtungen solcher Tiere und bei Hauschlachtungen von Klein- oder Stechvieh, für ein Stück Großvieh auf 5 S 48 g, für ein Schwein auf 2 S 06 g für ein Kalb oder ein Fohlen auf 1 S 37 g, für ein Schaf oder eine Ziege auf 1 S 03 g, für ein Ferkel (Schwein bis 15 kg Schlachtgewicht), ein Lamm oder ein Kit auf 69 g;

nach § 3, Punkt 4, für die Untersuchung von Weidnertieren, Fleisch und Fleischwaren, die von Wien ausgeführt werden, und zwar:

für ein Weidnergroßvieh auf 2 S 06 g
für ein Weidnerschwein auf 1 " 37 "
für ein Weidnerkalb oder ein Weidnerfohlen auf 1 " 03 "
für ein Weidnerschaf oder eine Weidnerziege auf 0 " 69 "
für alle übrigen Weidnertiere auf 0 " 34 "
für Fleisch und Fleischwaren in Mengen von je 50 kg auf 0 " 69 "

nach § 3, Punkt 5, für die Untersuchung der nach Wien eingeführten geschlachteten Einhufer, des Fleisches und der Eingeweide solcher Tiere sowie der Fleischwaren, die daraus hergestellt oder damit vermengt, sind: für ein Stück Pferd, Esel, Maultier und Maulesel auf 1 S 37 g, für ein Stück Fohlen auf 69 g, für Fleisch und Fleischwaren in Mengen von je 50 kg auf 34 g;

nach § 3, Punkt 6, für die mikroskopische Untersuchung von Schweinefleisch und Speck auf Trichinen für jede Probe auf 7 g;

nach § 3, Punkt 7, für die Vornahme einer bakteriologischen Fleischuntersuchung, insofern auf Grund derselben die Genußtauglichkeit der beanstandeten Ware festgestellt wird und deren Wert mindestens das Doppelte der Untersuchungsgebühren beträgt 8 S 22 g;

nach § 3, Punkt 8, für die über Beschwerde einer Partei vorgenommene Ueberprüfung eines amtlichen Befundes, wenn der Beschwerde keine oder nicht im vollen Umfange Folge gegeben wird, und zwar die einfache Gebühr auf 8 S 22 g, die halbe Gebühr auf 4 S 11 g.

Diese Gebühren sind nicht einzuheben, wenn der Bund, ein Land, ein Bezirk (Bezirksverband) oder eine Gemeinde die für die Entrichtung in Betracht kommende Partei ist (§ 6 des Gesetzes vom 21. Dezember 1925, Landesgesetzblatt für Wien Nr. 50).

Die vorstehende Kundmachung tritt mit 1. September 1931 in Kraft (M. Abt. 43, 4/IX.)

Veränderliche Gebühren für die tierärztliche Untersuchung von Tieren, die in Eisenbahn- und Schiffstationen Wiens ein- und ausgeladen werden, im September 1931.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 37 g.

Es stellt sich sonach

	die volle Stückgebühr	die halbe Stückgebühr
für ein Stück Großvieh (Pferde, Esel, Maulesel, Maultiere, Rinder, Büffel) im Alter über 6 Wochen auf	3 S 43 g	1 S 71 g
für ein Schwein auf	1 " 64 "	0 " 82 "
für ein Stück der oben genannten Tiergattungen im Alter bis zu 6 Wochen auf	1 " 10 "	0 " 55 "
für ein Schaf oder eine Ziege auf	0 " 82 "	0 " 41 "
für ein Ferkel (Schwein bis 20 kg Lebendgewicht), ein Lamm oder ein Kit auf	0 " 55 "	0 " 27 "
für ein Stück Geflügel auf	0 " 07 "	0 " 03 "

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster. Gewerbeunternehmungen.

22. Juli 1931.

Atlas Alfons, Gemischtwarenhandel, 16. Lienfeldergasse 57. — Berger Johanna, Konditoreiwarenverschleiß und Fruchtsäfteverkauf, 16. Berghofener Gürtel 37. — Brenner Michael, Gastwirt, 6. Haydnasse

Nr. 15. — Burscha Gisela, Uebernahme zum Waschen und Putzen und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 16. Schuhmeierplatz 15. — Friman Synche (Simon), Verschleiß von Gefrorenem, Kanditen, Bäckereien, Fruchtsäften, Sodawasser und Kracherln, 20. Burgbadgasse 5. — Gilleczel Maximilian, Sattler, 16. Friedmannngasse 38. — Glaser Richard, Gastwirt, 2. Nordwestbahnstraße 19. — Granzer Wilhelm, Konzeffion mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 13. Zehetnergasse 24. — Habig Heinrich, gewerbmäßiger Betrieb einer Badeanstalt, 19. Sieberinger Straße 267. — Habig Heinrich, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Sieberinger Straße 267. — Hirsch Josef, Handel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 18. Theresiengasse 28. — Jezkovic Jezik Emil, Handelsagentur, 7. Zieglergasse 78. — Jiraut Leopold, Handel mit Nährmitteln, mit Ausschluß solcher, deren Verkauf den Drogisten oder Apothekern vorbehalten ist, 5. Kohlgaße 31. — Knirsch Alois, Gastwirt, 17. Jägerstraße 52. — Koppa Ernst, Baumeister, 6. Bürgerspitalgasse 23. — Krawarik Anton, Konzeffion mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 8. Josefsstädter Straße 76. — Kühnreich Dawid, Wäschereierzeugung, 17. Lachnergasse 29. — Langer Rudolf, Gemischtwarenhandel, 21. Stadlauer Straße 35. — Leibenfrost Johann, Handel mit Tennissportartikeln, 19. Döbflinger Hauptstraße 54. — Ludl Rupert, Gemischtwarenhandel, 10. Inzersdorfer Straße 55. — Malina Rudolf, Schuhmacher, 16. Gablenzgasse 8. — Meier Magdalena, Betrieb einer Wäschepuderei und Chemischputzereiübernahme und einer elektrischen Wäscherolle, 10. Sudbrunstraße 5. — Montag Emma, Handel mit Zuckerbäckereien, Zuckern, Schokolade, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtsäften und alkoholfreien Erfrischungsgetränken, 21. Mipern, Grundstück 939, Einl.-R. 93. — Müller Josef, Marktfahrer, 10. Wielandgasse 14. — Neumaier Marie, Handel mit Zuckerbäckereien, Zuckern, Schokolade, Gefrorenem, Sodawasser, Fruchtsäften und alkoholfreien Erfrischungsgetränken, 21. Siedlung Rügenau (Mipern) vis-a-vis Schattwerf. — Novak Leopoldine, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 21. Nordmannngasse Konfr.-Nr. 1191. — Nowotny (auch Jaz) Anastasia, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung genannten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung oder Konzeffion gebunden ist, 10. Herndlgaße 19. — Obenaus Otto, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1590, 1. Schwedenplatz. — Peroutka Beate, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren, Wäscheputzen und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 17. Güpferlingstraße 8. — Ramer Kamillo, Handelsagentur, 20. Wallensteinstraße 54. — Raunkl Wilhelm, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1648, 1. Werbertorgasse 16. — Seidl Cäcilie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, mit Ausnahme der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung genannten Artikel, 18. Hildebrandgasse 24. — Stern Regina, Marktfahrgewerbe, 16. Gaullacher-gasse 39. — Stibernik Theresia, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung genannten Artikel, 18. Karl Beck-Gasse 23. — Stuben-voll Käthe, Handel mit Parfumeries, Gummi-, Toilette-, Papier- und Kurzwaren, Wolle, Zwirn, Wasch- und Haushaltungsartikeln, sowie Petroleum, Benzin und Spiritus, 13. Altgasse 4. — Swabso Robert, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1468, 12. Weidling-Süd-bahnhof. — Tize Leopold, Gas- und Wasserleitungsinstallationskonzeffion, 13. Sidelgasse 19. — Weiß Karl Kurt, Zimmer- und Dekorationsmaler, 5. Margaretengürtel 106. — Wiedmayer Katharina, Handel mit Kerzen, Seife, Parfümeriewaren und Haushaltungsgegenständen, 12. Kofler-gasse 20.

23. Juli 1931.

Ligner Karl Heinrich, Marktfahrer, 2. Marinegasse 1. — Babion Anton, Konzeffion zum Betriebe des Handels mit graphischen Reproduktionen, mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 11. Herberplatz 6. — Berger Emil, Tischler, 6. Spörlinggasse 4. — Bernhuber Anton, Allein-inhaber der Firma Lippa & Bernhuber, Warenhandel, mit Ausschluß von Lebensmitteln und der im § 38, Absatz 4 und 5 genannten oder einem konzeffionierten Gewerbe vorbehaltenen Artikeln, 12. Werthenburggasse 3 a. — Offene Handelsgesellschaft Josef Dobler & Komp., Schlossergewerbe, 2. Baatamer Straße 14 a. — Dworzak Vinzenz, Herstellung von Photo-graphieartikeln (Prägungen und Facettierungen), 6. Capistrangasse 2. — Kuchs Antonia, Verschleiß von Zuckerbäckereien, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, 15. Hütteldorfer Straße 74. — Hader Samuel, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichenwaren und Merkantildruckforten, 8. Josefsstädter Straße 3. — Kawabth Albin, Maler, 15. Sechshauer Straße 34. — Killian Walter Franz, Feilbieten von Eiern, Butter, Geflügel, Honig, Obst und Gemüse im Umherziehen von Haus zu Haus oder auf der Straße im Bundesbezirk Desterreich, 21. Stadlauer Straße 8. — Kofch Anna, Gastwirts-gewerbe, 21. Kablaffe 13. — Kral Anna, Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, 20. Jägerstraße 20. — Marjanov Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Hohe Warte 1. — Mahner Karl Ludwig, Tischler, 21. Schentendorf-gasse 61. — Marx Johann, Gemischtwarenhandel, 6. Linke Wienzeile 20. — Melich Theresia, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Döbflinger Gürtel 5. — Morre Marie, Handel mit Naturblumen, 19. Heiligenstädter Straße 95. — Nemecek Barbara, Verschleiß von Kon-ditoreiwaren und Fruchtsäften, 16. Thaliastraße 60. — Pelschnig Maria, Wäschereübernahme und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 8. Floriani-gasse 15. — Riedl Maria, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, be-schränkt, 19. Sieberinger Straße 267 (Badeanstalt). — Rogner Roland,

Schuhmacher, 21. Brünner Straße 31 a. — Kozjival Thomas, Schuhmacher, 20. Meldemannstraße 15. — Rühlner Hermann, Reparatur von Kraftfahrzeugen, 6. Weßgasse 41. — Schmitz Eduard, Konzession zum Betriebe der Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wasserleitungen, 6. Stadtbahnbogen 7. — Offene Handelsgesellschaft Benzel Schweg dessen Sidam & Komp., Fleischelchergewerbe, 2. Wolfgang Schmägl-Gasse 18. — Stöger Elisabeth, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Hirschtettener Straße 84. — Strunz Anna, Damenkleidmachersgewerbe, 2. Engerthstraße 215. — Zuschny Berthold, Konzession zum Betriebe der Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wasserleitungsinstallationen, 10. Herzgasse 38. — Zwiertot Theodor, Handel mit Haus-, Küchen- und Kellergeräten aus Holz, 15. Costagasse 7. — Zlachat Heinrich, Kürschner, 16. Ottakringer Straße 27. — Zopelka Rudolf, gewerbsmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 2. Heinestraße 16. — Zopelka Rudolf, Handel mit Motorrädern, Fahrrädern, Nähmaschinen und Sprechmaschinen und Zubehör, 2. Heinestraße 16. — Weiß Christine, gewerbsmäßiges Eintreiben von Forderungen, mit Ausschluß der Verfassung von schriftlichen Anbringen oder Urkunden sowie der Parteienvertretung, 2. Vereinsgasse 24. — Wollner Otto, Gemischtwarenhandel, 19. Heiligenstädter Straße 217. — Wottle Johann jun., Handel mit Maschinen, sowie technischen und elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 13. Hochjagengasse 39. — Zabrodsky Josef, Handel mit Textil- und Kurzwaren, 21. Anton Sattler-Gasse 107. — Zartner Anna, Uebernahme von Wäsche zum Waschen und Chemischputzen, sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 6. Hirschengasse 19.

24. Juli 1931.

Altschiller Feibich David, Handel mit Parfümerie, Toilette, Haushaltungsgartikeln, sowie Leder- und Bijouteriewaren, 12. Hmavergasse 34. — F. Varuch & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kommissionshandel mit Obst, Gemüse und Süßfrüchten, 4. Freundgasse 10. — Deutsch Elisabeth, Handel mit Obst und Viktualien, 4. Scheelengasse 7. — Döllner Ernest, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß jener Artikel, die an eine Konzession gebunden sind, 4. Wiedner Hauptstraße 36. — Eisner Franz, Fleischhauer, 18. Kutschermarkt, Stand 28. — Feldmann Salomon, Handel mit Textil- und Konfektionswaren, 4. Wiedner Hauptstraße 71. — Habravsky Josef, Gemischtwarenhandel 18. Martinsstraße 76. — Heißig Josef, Großhandel mit Mineralölprodukten, 5. Blechturmstraße 1. — „Humanic“ Leder- und Schuh-A.-G., beschränkter Gemischtwarenhandel, Zweigniederlassung des in Graz, Laistenstraße 11 betriebenen Gewerbes, 8. Alser Straße 35. — „Humanic“ Leder- und Schuh-A.-G., Zweigniederlassung der in Graz, Laistenstraße 11, betriebenen fabrikmäßigen Erzeugung von Schuhen (Verkaufsstelle), 8. Alser Straße 35. — Humberger Friedrich, Alleininhaber der Firma Louis Hessel & Komp., Handel mit Erd- und chemischen Farben im großen, 12. Neuwallgasse 30. — Jann Hermine, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 4. Kettenbrüdigengasse 18. — Rabatnik Josef, Kaffeebieder, 4. Favoritenstraße 26. — Rabourek Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausnahme der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Johannastraße 14. — Risch Ernst, Handelsagentur, 4. Mittersteig 15. — Krell David, Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter, 1. Kohlmarkt 8/10. — Zeiner Elsa, Handel mit Holz, Kohle und Koks, 1. Dominikanerbastei Nr. 17. — Lotter Johann jun., Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2983, 6. Capistrangasse, Mariabilfer Straße. — Marek Karl, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 1. Seilerstätte 8. — Nikodemus Veronika, Betrieb einer Ladestation für Akkumulatoren, 10. Landgutgasse 45. — Nikodemus Veronika, Handel mit Radioapparaten, elektrotechnischen Bedarfsartikeln und einschlägigen Bestandteilen, 10. Landgutgasse 45. — Petelin Anna, Handel mit Manditen, Sodawasser, Fruchtsäften und Getreidemehl, 1. Ede Parkring, Bollzeile, an der Einfriedung des Stadtparkes. — Petvan Josefina, Konzession zum Betriebe einer Speisewirtschaft, 20. Wallensteinstraße 45. — Reinhold Moritz, Handelsagentur, 1. Wildpretmarkt 6. — Reiß Richard, Optiker, 1. Strauchgasse 2. — Schelling Armin, Handelsagentur, 1. Wallnerstraße 4. — Schloffer Regina, Massagegewerbe, mit Ausschluß der Verwendung zu Heilzwecken, 9. Spitalgasse 29. — Schwabach Albert, Handelsagentur, 1. Tiefer Graben Nr. 23. — Spitzeder Franz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2805, 6. Capistrangasse, Mariabilfer Straße. — Stingl Johann, Alleininhaber der protokollierten Firma Hans Stingl, Lampenschirmherzeugung, 1. Parkring 18. — Szegedi Maria Klara, Massagegewerbe, mit Ausschluß jeglicher auf Heilzwecke abzielenden Tätigkeit, 4. Starhemberggasse 26. — Dr. Toder Salomon, Beratung und Auskunfterteilung in Reiseangelegenheiten, mit Ausnahme von Tätigkeiten, die an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden sind, 1. Kärlntnering 2. — Vetsch Eduard, Lebensmittelhandel, beschränkt, und Handel mit Haushaltungsartikeln, 9. Servitengasse 21. — Blasath Rudolf, Kinderwagen- und Eisenmöbelerzeugung, 18. Schopenhauerstraße 47. — Weigl Johann, Uebernahmestelle zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 10. Herzgasse 3. — Weibard Febus, Marktfahrer, 9. Salzergasse 8. — Zelmanovits Max, Erzeugung von Lampenschirmen, 14. Dreihausgasse 5.

25. Juli 1931.

Auskunftei W. Schimmelpfeng Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Konzession zum Betriebe eines Informationsbureaus zum Zwecke der Auskunfterteilung über die Kreditverhältnisse von Firmen, von Gewerbe-

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft
Wien, I., Stubenring 24 Telephon R-29-570

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fußbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

treibenden, welche keine Firma führen, sowie von anderen Personen, sofern diese Auskünfte zu geschäftlichen Zwecken verlangt werden, mit Ausnahme jeder Auskunfterteilung über Privatverhältnisse, welche mit der Kreditwürdigkeit in keinem Zusammenhange stehen, 1. Schottenring 7. — Behader Marie, Kleidermachersgewerbe, 16. Thaliastraße 67. — Bruzel Karl, Fassbinder, 15. Sperrgasse 23. — Gaat Walter, Lauffuhrwerkesgewerbe, mit Ausschluß jeder konzessionierten Tätigkeit, 16. Sandleitengasse 81. — Dr. Daskaljuk Orest, Vermittlung von Personalkredit, mit Ausschluß jeder Vermittlung gegen hypothekarische Sicherstellung und jeder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundene oder den Rechtsanwältin, Notaren und öffentlichen Agenten vorbehaltenen Tätigkeit, 1. Börjegasse 10. — Daubal Friedrich Anton, Gemischtwarenhandel, 21. Ruffbergstraße 77. — Delugan Josefina, Fleischverfleisch, 1. Lugek 6. — Delugan Josefina, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Gebrauches, ausschließlich der im § 38, Absatz 3 bis 5 der Gewerbeordnung angeführten, 1. Lugek 6. — Delugan Josefina, Wildbret- und Geflügelhandel, 1. Lugek 6. — Engelsmann Franz, Handelsagentur, 1. Viberstraße 10. — Faast Maria, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverfleisch, 18. Weimarer Straße 3. — Formann Maria, Blumen- und Waschkleidererzeugung, 16. Friedmanngasse 52. — Fuchs Arpad, Handelsagentur, 1. Bäckerstraße 16. — Gartner Heinrich Engelbert, Gemischtwarenhandel, 21. Brünner Straße 63/65. — Glattau Leopold, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverfleisch, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Erdbrodtgasse 4. — Glattau Leopold, Konditoreiwarenverfleisch und Fruchtsäfteverkauf, 16. Erdbrodtgasse 4. — Gödel Karl, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1767, 8. Wickenburggasse 23. — Goldschmidt Max, Ergänzung und plastische Homogenbindung von Aluminiumlegierungen und Elektron, 8. Lange Gasse 32. — Grünfeld Josef, Vermittlung von Krediten, mit Ausschluß von Hypothekarkrediten, 1. Wipplingerstraße 21. — Haack Alois, Kleidermacher, 15. Alliostraße 27. — Haidl Hilba, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 1. Seilerstätte 8. — Horvath Eugen, Schuhmacher, 16. Seeböckgasse 24. — Louis Karpeles, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kleidern, 1. Passauer Platz 7. — Kohn Ignaz, Kürschner, 1. Schottenring 17. — Kutil Barbara, Lebensmittel- und Konsumwarenverfleisch, beschränkt, 16. Brunnengasse 59. — Lang Rudolf, Gemischtwarenhandel, 14. Goldschlagstraße 99. — Mineralöl-Handels-Kommandit-Gesellschaft Künstler & Komp., Handel mit Benzin, Petroleum, sonstigen Mineralölprodukten, sowie mit anderen Ölen und Fetten, 1. Schottenbastei 11. — Dr. Morgenstern Max, chemisch-technisches Bureau, 18. Hodegasse 20. — Pfannhauser Johann, Lebensmittelhandel, beschränkt, 6. Esterhazygasse 28. — Pober Maria, Verkauf von Obst, Grünwaren, Kartoffeln und Süßfrüchten, nach Maßgabe der marktamtlichen Zulassungserklärung, 16. Brunnengasse, Marktstand 374. — Bohnitzer Hermine, Niedererzeugung, 16. Thaliastraße 2. — Polak Anna, Handel mit Wäsche-, Strick-, Wirk- und Textilwaren und Modeartikeln, 8. Schlüsselgasse 22. — Puntigam Franz, Zimmer- und Dekorationsmaler, 15. Veingasse 22. — Richter Heinrich, Friiseur, 21. verlängerte Freytaggasse, Stiege XIX, Lokal 1. — Riedel Theresia, Wäschergewerbe, 21. Strudengasse 1. — Riedel Theresia, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 21. Strudengasse 1. — Ing. Saur Karl, Alleininhaber der Firma Karl Saur & Komp., Handel mit Maschinen und Maschinenbestandteilen, 8. Schlüsselgasse 13. — Schwarz Katharina, Wäschewarenherzeugung, 16. Veronikagasse 11. — Schwarz Katharina, Handel mit Textil- und Wirkwaren, 16. Veronikagasse 11. — Vogtmann Friedrich, Spielwarenherzeugung, 16. Brentanoplatz 8. — Wolf Wilhelmine, Bemalung und Besticken von Stoffen, Schawls, Taschentüchern und Damenkleidern, 15. Freytaggasse 41. — Wottle Emilie, Vermittlung von Wohnungen und Geschäftslokalen, 6. Stumpergasse 8.

27. Juli 1931.

Auspitz Fidor, Handel mit Bureaubedarfartikeln, 2. Czerninplatz 4. — Berger Rafael, Handel mit Wäsche und Textilwaren, 2. Kueppgasse 38.

— Blum Oskar, Handel mit Mineralölen, 2. Glockengasse 1. — Färber Elsa, Geflügelhandel, 8. Albertgasse 54. — Fleißner Franz, Musiker, 2. Volkswehrplatz 14. — Fränkel Julius, Getreideagentur, 2. Laborstraße, Produktenbörse. — Geringer Rudolf, Handel mit photographischen Apparaten und Bedarfsartikeln, 18. Währinger Gürtel 19. — Hahn Adolf, Schuhmacher, 16. Heindlgasse 11. — Harzula Josef, Schuhmacher, 21. Brünner Straße 55. — Heilinger Pauline, Handel mit Galanterie- und Spielwaren, sowie Haus- und Küchengeräten, 15. Goldschlagstraße 34. — Höfler Mechel Herjch, Kürschner, 2. Kleine Stadtgasse 3. — Jung Anna, Konditoreiverkehr, 21. Schloßhofer Straße 20. — Kapla Eduard, Mechanikergewerbe, beschränkt auf die Reparatur von Schreib- und Rechenmaschinen, 18. Scherffenberggasse 3. — Ing. Köhler Otto, Baumeister, 21. Brünner Straße 7. — Kratochwil Augustine, Gastwirts-gewerbe, 18. Karl Bed-Gasse 11. — Leitner Johann, Fragner, 18. Semperstraße 51. — Menzer Olga, gewerbsmäßige Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Chemischputzen, Appretieren und Waschen, 2. Praterstraße 26. — Mittelmann Samuel, Marktfahrer, 2. Malzgasse 18. — Müller Moses, Alleinhaber der protokollierten Firma M. Müller, Erzeugung von Essig, 2. Mayergasse 7. — Neumann Markus, Lederhandel, 2. Ferdinandstraße 27. — Pischiatl Viktor, Handel mit Naturblumen, 21. Arbeiterstrandbadstraße 3. — Nieder Maria, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Nikolsdorfer Gasse 41. — Schierer Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 2. Engerthstraße Nr. 203. — Schreiber Leopold, Autogene Schweißerei, 18. Grundgasse 15. — Smejtal Heinrich, Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren, 2. Obere Donaufstraße 65. — Splitter Sara Marie, Handel mit Textilwaren, 2. Novaragasse 41. — Zwerger Rudolf, Stadtlohnfuhrwerker, 1. Burg-ring 1.

28. Juli 1931.

Berger Julius, gewerbsmäßiges Reinigen von Tapeten, 2. Heine-straße 6. — Bojanovsky Johann, Herstellung kleiner Bilderrahmen (Glas-passepartouts) aus Bierleisten und Karton, 5. Vogelgasse 41. — Bujtas Stephan, Fleischfischer, 14. Vereiragasse 7a. — Dreiwurst Josef, Erzeu-gung von Glas-passepartouts, 5. Obere Amtshausgasse 22. — Fördham & Komp., Alleinhaber Ralph Josef Fördham, Handel mit technischen Artikeln, 6. Fierhazgasse 30. — Freilach Alois, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 20. Raffaelgasse 28. — Gröpl Josefina,

ING. MARASS & CO., KOMMANDITGESELLSCHAFT GRANITWERKE RADEBEULE

SCHREMS TELEPHON NR. 6 — WIEN I., HEGELGASSE NR. 19
TELEPHON NUMMER R-28-0-57

ALLE GATTUNGEN GRANITPFLASTERSTEINE,
SOWIE SCHOTTER, RIESEL UND SAND



N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39-41 Tel. R-39-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen,
Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen

Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

ARMATUREN

für WASSER, DAMPF, GAS

TEUDLOFF & DITTRICH WIEN, XX

Kleidermachergewerbe, beschränkt auf das Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 14. Johnstraße 27. — Hirschberger Adolf, gewerbsmäßige Ver-mittlung des Kaufes, Verkaufes, Tausches und der Verpachtung von Geschäftslokalitäten sowie der Vermietung von Wohnungen, 2. Rembrandt-straße 19. — Holzer Alexander, Personentransport mit dem Plakraft-wagen 521, 1. Stallburggasse 5. — Käufer Alexander, Erzeugung von Strick-, Wirt- und Häfelwaren, 20. Karl Weiß-Strasse 5. — Kempler Paul, Konzession zum Betriebe der Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung nach § 2, Absatz 1 der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. Nr. 128, zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen und Verwaltung von Gebäuden, 6. Mariahilfer Straße 117. — Lapesch Ludwig Johann, Fragner, 13. Mondweg 25. — Lenzberg Josef, Handelsagentur, 6. Wallgasse 26. — Markler Viktorina, Personentransport mit dem Plakraftwagen 1591, 1. Schwedenplatz. — Meschik Alois, Schuhmacher, 13. Linzer Straße 296. — Müde Franz, Kleiderverleiher von Brennmaterialien, 20. Heingelmann-gasse 7. — Bözl Leopold, Personentransport mit dem Plakraftwagen 1368, 12. Weidling-Südbahnhof. — Prieber (Brieber) Johann, Schuhmacher, 6. Matrofen-gasse 6. — Ragla Hedwig, Stoffesiedergewerbe, 17. Veronitgasse 10. — Roubicek Siegfried, Alleinhaber der Firma Roubicek & Purn, Handel mit Rohprodukten, 6. Königseggasse 11. — Schwanzler Josef, Lebensmittel-handel, beschränkt, 2. Julius Payer-Gasse 11. — Schwitter Heinrich, Buch- und Bilanzrevision, 10. Favoritenstraße 88. — Sima Johann, Schuh-macher, 21. Eduard Fischer-Gasse 20. — Tureček Gottlieb, Handel mit Galanterie-, Kurzwaren, Rauchrequisiten sowie Papier- und Schreibwaren in kleineren Mengen, 10. Alzinger-gasse 31. — Weiß Anton, Handel mit Brennmaterialien, 21. Franklins-trasse 23.

„GEBE“ Koch- und Heizapparate- Fabrikations-Ges. m. b. H. Wien

Zentralbüro, Fabrik, Gießerei: XIII. Bez., Linzer Str. 141/145
Telephon: R-35-1-70, R-38-1-25, R-38-1-26

Niederlage: I. Bez., Getreidemarkt 10, Telephon B-26-2-72

Gasherde, Radiatoren, Kocher etc. transpor-table Kohlenherde, Gießerei und Emailwerk

Österreichische J. G. für neuzeitlichen Straßenbau

Brüder Redlich & Berger-Neuchatel Asphalte & Co. Wien
Wien, I., Bösendorferstraße 6 337

Fernsprecher: U-46-2-63 Drahtanschrift: Ösigbau Wien
Ausführung von Straßenarbeiten aller Art für Stadt- und Landstraßen wie Stampf- und Gußasphalt-Straßendecken, Basaltino, ferner alle neuzeitlichen Straßenbeläge im Misch-, Tränk- und Strichverfahren mit Asphalt und Teer, heiß und kalt, sowie Beton-, Kition- und Silikat-Straßen; Pflasterungen in jeder Bauweise.
Beratung, Voranschläge kostenlos

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

im Konzern der Oesterr. Alpine-Montan-gesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G. Düsseldorf.

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie

Ständiges bestsortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- und Siederöhren, Verbindungsstücken (Fittings) resp. Fassons, Armaturen für Gas, Wasser und Dampf, Sanitäre Einrichtungen; Weißblechen, Alpine Stählen aller Art, Alpine-Rohreisen, Aluminium-Blechen, -Profilen, -Bändern, -Röhren, -Drähten; Dach-schutz- und Isolierungsmittel „Gummatec“ etc. etc.



Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe. 386
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, ver-wendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telephon A-10-5-19
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1928

Holztränkung Guido Rütgers, Wien

IX/1, Lichtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. A-18-1-73
Holzpflaster, Leitungsmaste,
Eisenbahnschwellen 291